

So wie im Lande Lenins, der Sowjetunion, wie in der Deutschen Demokratischen Republik, wie in den anderen sozialistischen Ländern öffnen sich die großen Alleen, durch die die Völker in Richtung des kommunistischen Morgen schreiten. So werden zu ihrer Stunde alle Völker gehen, darunter das chilenische Volk. (Anhaltender Beifall.)

Liebe Genossen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands: Vereint werden auch wir siegen! (Genosse Teitelboim verläßt unter dem Beifall der Delegierten, die sich erhoben haben, das Rednerpult und wechselt einen freundschaftlichen Händedruck mit den Genossen Honecker, Lamberz und Sindermann.)

Tagungsleiter Werner Lamberz: Genossinnen und Genossen! Das Wort zur Begrüßungsansprache an den IX. Parteitag hat nun der Vorsitzende der Deutschen Kommunistischen Partei, Genosse Herbert Mies. (Genosse Herbert Mies wird von den Anwesenden stehend mit herzlichem Beifall und Hochrufen empfangen.)

Herbert Mies, *Vorsitzender der Deutschen Kommunistischen Partei*: Liebe Genossinnen und Genossen! Im Namen einer Partei, die eure Leistungen und Verdienste beim Aufbau der sozialistischen Deutschen Demokratischen Republik zu schätzen weiß, einer Partei, die in eurer Arbeit die ehrenhafte Erfüllung des Vermächtnisses der revolutionären Kämpfer der deutschen Geschichte sieht, im Namen der Deutschen Kommunistischen Partei überbringen wir euch und allen Kommunisten der Deutschen Demokratischen Republik unsere herzlichen Freundschafts- und Kampfesgrüße. (Starker Beifall.)

Es ist unser Sinn für die geschichtliche Wahrheit, es sind unsere eigenen Erfahrungen im Kampf für die sozialen, demokratischen und friedlichen Interessen des arbeitenden Volkes der Bundesrepublik, die uns veranlassen, das auszusprechen, was unsere tiefe und begründete Überzeugung ist: Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands, ihr Zentralkomitee und ihr Erster Sekretär, Erich Honecker, haben sich nicht nur vor dem Volk der Deutschen Demokratischen Republik verdient gemacht. Sie haben für die Sache des Friedens, der Freiheit und des Fortschritts, der Arbeiter- und demokratischen Bewegung auch unseres Landes und der Völker ganz Europas einen bedeutenden und anerkennenswerten Beitrag geleistet. (Starker Beifall.)

Während die Bundesrepublik von der schwersten Krise der Nachkriegszeit erfaßt wurde, hat die Deutsche Demokratische Republik in Gemeinschaft mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Staaten eine krisenfreie,